

Pfeffers PR-Newsletter

Nr. 376 / 13./14. KW 2013

Und hier das Inhaltsverzeichnis des 376. Newsletters des PR-Journals (die gewohnten Kompaktmeldungen finden Sie jeweils am Ende der einzelnen Rubriken - mit zusammen weiteren 87 Einzelmeldungen):

1. *Neues Grundgerüst für Corporate Communications entwickelt – Einladung zur Diskussion*
2. *News Aktuell übernimmt Zimpel*
3. *Bitkom: Social Media lösen Kulturwandel in Unternehmen aus*
4. *Agentur Brandzeichen mit fünf Neueinstellungen*
5. *Hannemann neuer Leiter Interne Kommunikation bei Opel*
6. *Personalien compact - Agenturen (14) (13./14. KW-2013)*
7. *Personalien compact - Sonstige (9) (13./14. KW-2013)*
8. *Personalien compact - Unternehmen (11) (13./14. KW-2013)*
9. *Neue Kunden für Face to Face*
10. *Etats compact (29) (13./14. KW-2013)*
11. *JP KOM mit neuer Adresse und neuem Auftritt im Internet*
12. *PR-Agentur will Blog-Beiträge kaufen*
13. *PRVA-Awards in Wien vergeben*
14. *Cohn & Wolfe zur Agentur des Jahres gekürt*
15. *Einreichungsfrist für PR-Preis verlängert*
16. *Script Consult GmbH in München gegründet*
17. *Branche compact (6) (13./14. KW-2013)*
18. *Öffentliche Diskussion um „Spiegel“-Chefredakteure*
19. *ZDF verteidigt Pole Position, RTL rutscht ab*
20. *Content Marketing – die Rettung für den Journalismus?*
21. *Medien compact (6) (13./14. KW-2013)*
22. *Neuer Leitfadens: Enterprise 2.0 – Social Software in Unternehmen*
23. *Social Media – Immer noch Chefsache?*
24. *Social Media compact (5) (13./14. KW-2013)*
25. *Reputation von Schweizer Unternehmen*
26. *Kolumne Salz: Viel Freude bei der Arbeit?*
27. *Unbefristete Vorsicht bei befristeten Verträgen*
28. *Gericht: Bitter macht lustig - Radicchio trevigiano con lardo*

29. *Die Medienrevolution findet nicht statt: Klassische Medien beherrschen nach wie vor den Markt der Meinungen*
30. *Studie der BBC belegt: Nachrichtenkonsum steigt weltweit*
31. *Studien compact (1) (13./14. KW-2013)*
32. *Sommer Symposium am 6. Juli in Düsseldorf*
33. *Breites Angebot der Leipziger PR-Studenteninitiative*
34. *Neue Seminare von Presstext*
35. *Termine compact (4) (13./14. KW-2013)*
36. *Was man in der PR nicht kaufen kann*
37. *Tipps compact (2) (13./14. KW-2013)*
38. *Potenziale und Grenzen internationaler PR-Forschung*
39. *Daniela Puttenat: Der kleine PR-Coach*
40. *Stamm Medien-Newsletter April 2013*
41. *PR-Journal: 36.518 Besucher im März 2013, 48 neue Jobangebote*
42. *Jobbörse*
43. *Impressum*

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site
Ihr Gerhard A. Pfeffer und das PRJ-Team

Seite 1

Neues Grundgerüst für Corporate Communications entwickelt – Einladung zur Diskussion

Hätte diese Arbeit ein einzelner verbracht, würde man wohl zurecht von einer Herkulesarbeit sprechen. Gemeint ist der Versuch von Lars M. Heitmüller, ein allgemeingültiges Grundgerüst für Corporate Communications zu schaffen. Heitmüller, der im Hauptberuf Head of Business Development bei der FischerAppelt AG in Berlin ist, hat im Rahmen seiner Tätigkeit als Lehrbeauftragter an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin mit den Studenten des Masterstudiengangs Business Communications ein „Corporate Communications Framework“ entwickelt. Im Wintersemester 2012/2013 wurde eine theoretisch fundierte Corporate Communications Landkarte

geschaffen, die als visuelle Zusammenfassung verstanden werden soll. Heitmüller hatte sich mit seinen Studenten zum Ziel gesetzt, Kommunikationstheorien anwendbar zu machen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

News Aktuell übernimmt Zimpel

Die Zimpel Media-Daten GmbH gehört künftig zur DPA-Tochter News Aktuell. Wie News Aktuell am 4. April bekannt gab hat das Hamburger Unternehmen 100 Prozent der Anteile an der Zimpel Media-Daten GmbH erworben. Damit wachsen zwei wichtige deutsche Anbieter von medialen Dienstleistungen zusammen. Die Marke Zimpel bleibt erhalten und die Zimpel Media-Daten GmbH wird fortgeführt. Bisher befand sich das in Wiesbaden ansässige Unternehmen im Besitz der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media.

News Aktuell-Gründer und -Geschäftsführer Carl-Eduard Meyer sagte zur Übernahme: „Der Erwerb von Zimpel bedeutet für News Aktuell den Aufbruch in ein neues Zeitalter. Wir erleben den größten Entwicklungsschritt seit der Übernahme durch DPA im Jahre 1994. Für mich als Gründer ist das ein ganz besonderer Moment.“ Man habe damit bessere Voraussetzungen für Wachstum und Innovationen geschaffen. Mit dem Erwerb von Zimpel will die DPA-Tochter ihren Anspruch untermauern, die Nummer Eins in Deutschland zu sein, wenn es um die gezielte Ansprache von Journalisten geht.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Bitkom: Social Media lösen Kulturwandel in Unternehmen aus

Der Einsatz von Social Media löst in vielen Hightech-Unternehmen einen Kulturwandel in Richtung einer offeneren Kommunikation aus. Das hat die Studie „Einsatz und Potenziale von Social Business“ des Bundesverbands BITKOM



ergeben. Danach nutzen 59 Prozent der IT-Unternehmen Social Media sowohl für die interne als auch für die externe Kommunikation. „Der Einsatz von Social Media fördert eine offene Kommunikationskultur“, sagt Bitkom-Präsident Dieter Kempf. „Das Teilen von Informationen wird selbstverständlich, Herrschaftswissen wird aufgelöst.“ Die Folge: Teams erzielen bessere Arbeitsergebnisse, Mitarbeiter beteiligen sich stärker an Entscheidungsprozessen und die Innovationskraft der Unternehmen steigt. Kempf: „Social Media tragen entscheidend zum Geschäftserfolg bei.“ Allerdings sei die breite Einführung und Nutzung von Social Business Lösungen für viele Unternehmen eine organisatorische Herausforderung. Denn Social Business betrifft nicht nur Marketing und PR, sondern nahezu alle Abteilungen. Unternehmen müssen ihre internen Abläufe und ihr Management anpassen, wenn sie die Potenziale von Social Media voll ausschöpfen wollen. *Die Bitkom-Pressemitteilung vom 27. März hier online weiterlesen.*

Personalien

Agentur Brandzeichen mit fünf Neueinstellungen

Dank verschiedener Neukunden und wachsender Budgets bei Bestandskunden hat die Agentur Brandzeichen ihr Team am Hauptsitz in Düsseldorf um fünf Mitarbeiterinnen verstärkt. Das Beauty-Team der Agentur für Markenberatung und Kommunikation bekommt mit Patricia Langen (23), Sabrina Schreiber (25) und Sylvia Nesbach (24) dreifache Unterstützung. Patricia Langen ist seit Anfang März bei Brandzeichen an Bord. Sie kann schon auf Erfahrung im Bereich Markenkommunikation zurückblicken. Zudem ist Langen Co-Autorin des Buches „Litigation-PR Alles was Recht ist“. Sabrina Schreiber wechselt aus der Beauty-PR auf Konzernseite zu Brandzeichen. Sozialwissenschaftlerin Sylvia Nesbach kann sowohl Erfahrungen auf Redaktionsseite als auch auf Unternehmensseite bei Brandzeichen einbringen. Zudem verzeichnet das Fabriccare-Team zwei Neuzugänge. Ab sofort kümmern sich Julia Hoff (23) und Isabel Rückert (27) um die Themen Duft und Sauberkeit. Kommunikationsmanagerin Julia Hoff bringt Erfahrungen aus der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auf Unternehmensseite sowie der Marketing- und Marktforschung mit. Isabel Rückert war nach ihrem Studium der Amerikanistik, Romanistik und Germanistik bereits in den Bereichen Media Relations sowie verschiedenen TV- und Printredaktionen tätig.

Hannemann neuer Leiter Interne Kommunikation bei Opel

Der Autobauer Opel in Rüsselsheim hat einen neuen Leiter Interne Kommunikation und Unternehmenspressesprecher. Henrik Hannemann wird beide Aufgaben in Personalunion übernehmen und Nachfolger von Stefan Weinmann,

komm.passion

der das Unternehmen bereits verlassen hat. Hannemann, der bis Sommer 2012 Deutschlandchef des Agentur-Netzwerks Golin Harris war, führt bei Opel den Titel Director Internal Communications & Media Burea. Außerdem wird er gemeinsam mit Harald Hamprecht, seit einem Jahr Leiter der Produkt- und Unternehmenskommunikation bei Opel, als Pressesprecher für Corporate Themen fungieren. Gemeinsam berichten Hannemann und Hamprecht an Johan Willems, Opel-Vorstand für Kommunikation. Vor seiner Zeit bei Golin Harris war Hannemann bei Bosch.

Personalien compact - Agenturen (14) (13./14. KW-2013)

1. **Michael Benninghoff** (37), zuletzt Pressesprecher der MPC Capital AG in Hamburg, hat das Unternehmen nach neun Jahren verlassen, um eine eigene PR-Agentur zu gründen. Sitz des neuen Unternehmens **Benninghoff Communications Consultancy** ist Kiel. Der Fokus der Agentur liegt auf der Kommunikation von Finanzdienstleistungen und Kapitalanlagen sowie Themen aus den Bereichen Immobilien, Schiff und Energie. Einer der ersten Kunden der Agentur ist Benninghoffs bisheriger Arbeitgeber.
2. **Sina Mathiuet** verstärkt seit Anfang April als Polygrafin und Gestalterin das Team der Marketing-, PR- und Grafik-Agentur Stockerdirect in Kriens, Kanton Luzern. Mathiuet absolvierte die Ausbildung zur Grafikerin an der Hochschule Luzern, Design und Kunst, wo sie derzeit auch die CAS-Weiterbildung „Buchgestaltung“ durchläuft.
3. **Robert Britz**, Gründungspartner und geschäftsführender Gesellschafter der Kommunikationsagentur RPM – Revolutions per Minute und Casino Royale in Berlin, ist am 30. März im Alter von 49 Jahren überraschend gestorben. Er gründete 1990 die BTL-Agentur

Forecast, von 1998 bis 2001 war er als Geschäftsführer bei Springer & Jacoby tätig, im Anschluss als Managing Director bei der New Media Agentur Elephant Seven. 2005 gründete Britz gemeinsam mit **Christian Wittstadt** RPM. Im Nachruf der Agentur heißt es: „Wir haben einen Freund, Kollegen und eine große Inspirationsquelle verloren. Wir sind von der Nachricht seines plötzlichen Todes schockiert und unsere Gedanken und tiefes Mitgefühl gelten seiner Familie.“

4. **Harald Nebel**, bisher Chefredakteur des Branchenmagazins „New Business“ ist seit Anfang April Pressesprecher der deutschen Publicis-Gruppe in Hamburg und von Pixelpark. Außerdem baut er eine Redaktion für Pixelpark Hamburg auf, die für Kunden der Agentur Branded Content erstellen wird. Nebel hatte das Medienmagazin Ende März nach 16 Jahren als Chefredakteur verlassen. (*Wir berichteten am 19. Februar über den Abschied Nebels von „New Business“.*)
5. **Laura Chiara Odinius** (24) ist neue Volontärin im Team der Bergisch-Gladbacher Agentur Alpha & Omega PR. Sie absolviert parallel zu ihrem dreijährigen Volontariat ein Duales Studium an der FHDW Bergisch Gladbach in der Fachrichtung Business Management. Odinius wird die Agentur insbesondere bei der Expansion des von Alpha & Omega PR mitgegründeten internationalen Netzwerks „Global One Communication“ unterstützen. Außerdem wird sie für Akquise, Kundenbetreuung und internationale Projektsteuerung eingesetzt.
6. **Rolf Jüstel** (42) und **Markus Siebold** (43) leiten seit Anfang April als Geschäftsführer den Düsseldorfer Standort der DG-Group, einer Agentur, die sich auf digitale Dienstleistungen spezialisiert hat. Jüstel war bis Ende 2012 bei OgilvyOne Düsseldorf als Managing Partner tätig. Siebold bringt ebenfalls langjährige Erfahrungen im E-Commerce mit. In verschiedenen Funktionen war er unter anderem für Projekte wie otto.de, den Hugo Boss Online Store und den Webauftritt von Douglas in Italien verantwortlich. Hinzu kam Mobileprojekte für Siemens und Sky.
7. **Bernhard Schmid** hat zum 1. April sowohl die Aktienmehrheit als auch die operative

7. Fachtagung 25.–26. April 2013 · Berlin

KRISENKOMMUNIKATION
STRATEGIEN UND TOOLS IM LEBENSZYKLUS DER KRISE

Pferdefleischskandal & Plagiatsaffäre:
Krisen sind ein hochaktuelles Thema. Die 7. Tagung Krisenkommunikation zeigt, wie Sie in Krisenzeiten erfolgreich kommunizieren.

Referenten (u.a.): Alexandra Bufe, Ergo Versicherungen
· Dr. Stefan Hartwig, Karstadt · Patrick Kammerer, Coca-Cola · Thomas Voigt, Otto Group · Georg Streiter, Presse- und Informationsamt der Bundesregierung

www.tagung-krisenkommunikation.de DEUTSCHE PRESSEAKADEMIE

8. **Andreas Eisfeld** ist seit März festangestellt bei der Stuttgarter Convensis Group. Nach Abschluss seines Masterstudiums der Kommunikationswissenschaft unterstützt er als Project Manager die PR-Unit in den Bereichen Social Media, Unternehmenskommunikation und Medienresonanzanalysen. Bereits während seines Bachelor Studiums absolvierte Eisfeld 2010 ein sechsmonatiges Agenturpraktikum bei Convensis. Anschließend war er dort als Werkstudent tätig.
9. **David Guntern**, ehemaliger Direktor von Brig Belalp Tourismus, wird ab April Projektleiter bei der Kommunikationsagentur Dreizweieins in Visp. Guntern hat nach einer Banklehre die Tourismusfachschule in Siders besucht. Im

Anschluss war er unter anderem für Wallis Tourismus als Marketing- und Kommunikationsverantwortlicher tätig. 2005 wurde er Geschäftsführer von Brig Belalp Tourismus.

10. **Kirsten Leinert** (33) verstärkt ab dem 1. April das Management-Team von MSL Germany. Als Managing Director verantwortet sie standortübergreifend die Themen Portfolioentwicklung, -vermarktung und Qualifizierung. Leinert ist seit 2004 bei MSL Germany tätig. Ihr Beratungsschwerpunkt liegt im Reputation Management und Strategy mit einem Fokus auf internationalen Mandaten. Zusätzlich ist sie weiterhin für das Berliner Team sowie das in Hamburg ansässige Kreationsteam von MSL Germany zuständig.
11. **Eva-Maria Gose-Fehlich** (38) verstärkt als Senior-Beraterin ab sofort das Team der BSKom GmbH. Die PR-Agentur mit Sitz in München unterstützt Healthcare-Unternehmen und Kliniken in der Kommunikation mit ihren Zielgruppen. Vor ihrem Wechsel zu BSKom war Gose-Fehlich als Pressesprecherin und Themenmanagerin bei Munich Re tätig.
12. **Ingrid Maaß**, seit 2007 für die CNC (Communication & Network Consulting) Finanzen verantwortlich, scheidet zum 30. Juni aus und wird Geschäftsführerin der Messe Berlin GmbH. **Bernhard Meising**, seit 2005 CNC-Partner, wird zu seinen beratenden Aufgaben den Finanzbereich übernehmen. **Barbara Springer**, derzeit Leiterin des Controllings, übernimmt die kaufmännische Leitung von CNC und berichtet an Meising.
13. **Steffen Lukesch**, bisher TV-Journalist in der Schweiz, hat sich als Kommunikationsberater selbständig gemacht. Nach 24-jähriger Mitarbeit beim Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) in Zürich hat er den Sender verlassen. Schwerpunkt seiner Beratungstätigkeit bilden Medien- und Auftrittstrainings für Führungskräfte. Zudem ist Lukesch weiterhin als Dozent und freier Moderator tätig.
14. **David Wortmann** (36) ist seit Anfang des Jahres Geschäftsführer der neugegründeten Agentur DWR Eco GmbH in Berlin. Diese ist laut eigener Angabe unter anderem auf Public Affairs und den Bereich erneuerbare Energien spezialisiert. Zuletzt war Wortmann von 2009 bis 2012 Vice President Public Affairs EU bei First Solar.

Zimpel PR-Frühstück 2013



Genießen Sie auch dieses Jahr wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Kollegen aus der PR-Branche!

Parallel erhalten Sie hilfreiche Tipps für erfolgreiche PR-Arbeit.

Hamburg - Berlin - München - Köln - Frankfurt - Stuttgart - Leipzig

Teilnahme kostenlos! Mehr Infos hier >>

Personalien compact - Sonstige (9) (13./14. KW-2013)

1. **Mike Schnoor** (34), Pressesprecher des Bundesverbandes Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. in Düsseldorf, wird den Verband Ende Mai verlassen. Öffentlich sucht er nach einer neuen beruflichen Herausforderung. Seit 2011 ist er verantwortlich für die Kommunikation des Verbandes und die Öffentlichkeitsarbeit der verschiedenen Arbeitsgruppen. Zuvor war er seit 2006 verantwortlich für die Public Relations der Burda-Videoplattform Sevenload. Ein Nachfolger beim BVDW steht noch nicht fest.
2. **Martin Gantner** ist seit dem 2. April neuer Pressesprecher beim Wohlfahrtsverband Caritas in Wien. Er folgt auf **Klaus Schwertner**, der in die Geschäftsführung des Verbands aufgerückt ist. Gantner, der zuvor als Redakteur beim „Kurier“ tätig war, berichtet an Direktor **Michael Landau**.
3. **Cornelia Jurrmann** (35) ist seit April Pressesprecherin des Sozialverbands VdK Deutschland und übernimmt den Geschäftsbereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie folgt auf **Michael Pausder**, der das Amt des Landesgeschäftsführers des VdK Bayern übernimmt. Jurrmann berichtet an Bundesgeschäftsführer **Josef Müssenich**. Vor ihrer Beförderung war sie Referentin beim VdK.
4. **Arne Boecker** (50) ist seit dem 2. April Nachfolger von **Rudi Zimmeck** als Leiter der Pressestelle bei der Landtagsfraktion der Grünen in Niedersachsen, Hannover. Zimmeck wechselte ins Umweltministerium. Boecker berichtet an die Vorsitzende der Fraktion

Bündnis 90/Die Grünen im niedersächsischen Landtag, **Anja Piel**. Im vergangenen Jahr war er als freier Journalist tätig, zuvor in der Pressestelle der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern.

5. **Thimo Schwenzfeier** (29) wird Nachfolger von **Marion Berg** als Leiter der Abteilung Marketingkommunikation und Presse innerhalb des Bereichs Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt Exhibition. Schwenzfeier berichtet an den Bereichsleiter Textiles & Textile Technologies, **Olaf Schmidt**. Er kommt vom Immobilienunternehmen Neinver, wo er als PR- und Marketingmanager beschäftigt war.
6. **Annika Holst** (29) ist ab dem 1. April Junior Referentin Kommunikation beim Deutschen Marketing-Verband (DMV) mit Sitz in Düsseldorf. Sie folgt auf **Stefanie Meier**, die in das Ressort Verbandsmanagement wechselt. Holst, die von der Agentur Relations & Co kommt, berichtet an Kommunikationsleiter **Carlo Teichmann**.
7. **Dominik Seitz** (27) ist Nachfolger von **Volker Klaiber** als Pressesprecher des Europa-Parks Rust bei Freiburg. Seitz, der 2010 als Pressereferent nach Rust kam, hat die neue Aufgabe am 21. März übernommen. Vorgänger Klaiber ist jetzt als Direktor des Bereichs Operation & Service im Unternehmen tätig.
8. **Franziska Schönberner** (39) leitet seit dem 15. März die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen in Berlin, der **Dilek Kolat** (SPD) als Senatorin vorsteht. Sie folgt in dieser Funktion auf **Peter Ziegler**. Zuvor war sie in den vergangenen zwölf Jahren bei A&B One tätig.
9. **Stephan Krebs** (54) ist neuer Leiter des Stabsbereichs Öffentlichkeitsarbeit in der Kirchenverwaltung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) in Darmstadt. Zuvor war er Pressesprecher der EKHN. Krebs folgt **Joachim Schmidt** (65), der nach vielen Jahren als Leiter der Öffentlichkeitsarbeit der EKHN in den Ruhestand verabschiedet wurde. Neuer Pressesprecher wurde **Volker Rahn** (46). Er war zuvor persönlicher Referent des Kirchenpräsidenten **Volker Jung**.

A&B One

Personalien compact - Unternehmen (11) (13./14. KW-2013)

1. **Sebastian Thümmel** (37) leitet seit dem 4. April die Unternehmenskommunikation beim Berliner Audio-Hersteller Lautsprecher Teufel. Bislang war Thümmel als PR-Manager im Unternehmen tätig. Er tritt die Nachfolge von **Bettina Blees** an, die das Unternehmen auf eigenen Wunsch nach vier Jahren verlässt. Thümmel sammelte vor seinem Einstieg bei Teufel Berufserfahrung bei den Berliner PR-Agenturen Plato Kommunikation und Index.
2. **Roland Koriath** (47) übernimmt ab dem 15. April die Leitung des Media-Büros bei Opel in Rüsselsheim. Er berichtet künftig an **Henrik Hannemann**, den neuen Director Internal Communications & Media Bureau. (*Wir berichteten am 2. April über den Wechsel Hannemanns zu Opel.*) Derzeit ist Koriath noch Redaktionsleiter bei der Fachzeitschrift „Jäger“. Vorher war er als Mitglied der Geschäftsleitung Direktor Marketing und Öffentlichkeitsarbeit bei EurotaxSchwacke.
3. **Sina Jungblut** (31) verantwortet seit Januar die Public Relations in der Division Professionelle Produkte beim Kosmetikerhersteller L'Oréal in Düsseldorf. Sie ist Nachfolgerin von **Carolin Wilden**, die in den Mutterschutz gegangen ist. Neu im PR-Team ist **Christiane Förster** (32), die die vorherige Position von Jungblut als PR-Managerin übernimmt. Förster komplettiert damit das PR-Team um **Jürgen Braunöder**. Jungblut berichtet an den Geschäftsführer L'Oréal Division Professionelle Produkte, **Pascal Frantz**.
4. **Christian Bahlmann** (42) ist seit dem 1. April als Leiter der Unternehmenskommunikation und Pressesprecher beim Gebäckfabrikant Bahlsen in Hannover tätig. Bahlmann berichtet in seiner neuen Funktion an Geschäftsführer **Werner M. Bahlsen**. Zuletzt war Bahlmann bei der Sparda Bank, wo er seit 2009 ebenfalls als Abteilungsleiter Unternehmenskommunikation und Pressesprecher gearbeitet hat.

5. **Paul Gerlach** (49), bisher in der Unternehmenskommunikation des Mobilfunkunternehmens Vodafone in Düsseldorf tätig, hat das Unternehmen zum 31. März verlassen und plant den Aufbau einer Kommunikationsagentur. Gerlach fiel in der Abteilung Unternehmenspresse die Aufgabe zu, Corporate Stories zu entwickeln und verschiedene Corporate Publishing Aktivitäten zu betreuen. Der Kommunikationsmanager hatte zuvor Stationen bei germany.net, Arcor-Online, Arcor und Vodafone.
6. **Marc Sausen** (33) wird ab dem 1. April als Nachfolger von **Claudia Fasse** neuer Leiter Unternehmenskommunikation der Ströer-Gruppe. In seiner neuen Position ist er verantwortlich für die externe und interne Kommunikation sowie die Marketingkommunikation des Kölner Konzerns. Zuletzt war Sausen in der Unternehmenskommunikation der Deutschen Telekom AG in Bonn unter anderem verantwortlich für Corporate-Responsibility-Kommunikation und Stakeholder Einbeziehung, zuvor auch als Konzern-Pressesprecher. Vorgängerin Fasse verlässt das Unternehmen, das "PR-Journal" berichtete darüber am 21. März.
7. **Katja Grafmüller** (35) unterstützt als Leiterin Business-Kooperationen und Sponsoring ab dem 1. April den Bereich Unternehmenskommunikation und Veranstaltungen der „Zeit“-Verlagsgruppe. Die Position wurde neu geschaffen. Grafmüller berichtet an die Leiterin Unternehmenskommunikation und Veranstaltungen, **Silvie Rundel**. Grafmüller war zuletzt Senior Manager Business Cooperations bei den Gruner + Jahr Wirtschaftsmedien.
8. **Doreen Schlicht** (38) ist seit Jahresbeginn als Director Marketing & PR bei der Lieferantensuchmaschine „Wer liefert was?“ in Hamburg tätig. In der neu geschaffenen Position ist sie für die Bereiche Brand Management, Media on- und offline, Directmarketing, Events, PR und Social Media verantwortlich. Schlicht berichtet an CEO **Peter F. Schmidt**. Zuletzt war Schlicht Head of Corporate Communications bei der Partnervermittlung Parship.
9. **Christina Neuffer** wird am 1. April neue Bereichsleiterin Interne Kommunikation in der Karstadt Unternehmensberatung in Essen. Sie berichtet an den Leiter **Stefan**



- Hartwig Neuffer** war zuletzt Pressesprecherin bei Atos Origin in Essen, bevor sie 2011 zu Karstadt kam.
10. **Pilar Boxford**, bisher PR-Chefin und Mitglied der Konzernleitung beim schweizer Luxusgüterunternehmen Richemont in Bellevue, geht zum 1. April in den Ruhestand. Sie verlässt das Unternehmen. Ihre Position wird nicht neu besetzt. Boxford ist 1979 bei Cartier Paris als Product Manager in das Unternehmen eingestiegen. Im Jahr 2004 wurde sie Director of Group Public Relations und Mitglied der Konzernleitung.
 11. **Judith Beckering-Proffe** (38) ist seit Anfang des Jahres Pressesprecherin bei Lührmann Deutschland in Osnabrück, einem Spezialisten für die Vermietung, den Verkauf und die Projektentwicklung von Ladenlokalen und Einzelhandelsimmobilien in Innenstädten. Sie war zuvor sieben Jahre lang bei der Bremer Agentur Nolte-PR tätig. In ihrer neuen Funktion verantwortet Beckering-Proffe die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Unternehmens.

Etats

Neue Kunden für Face to Face

Die Kölner Healthcare Communications Agentur Face to Face GmbH hat im ersten Quartal neue Kunden und neue Aufträge bei Bestandskunden gewonnen. Die neuen Auftraggeber sind die Novartis Consumer Health GmbH und STADA-

pharm GmbH. Zuschläge für neue Projekte kamen von den „Stammkunden“ Bayer Vital GmbH, Astellas Pharma GmbH und Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA. Face to Face wurde mit unterschiedlichen Aufgaben betraut. Konzipiert und umgesetzt werden unter anderem Außendienst-Tagungen, Symposien, Außendienst-Trainings und ärztliche Fortbildungsveranstaltungen.

Etats compact (29) (13./14. KW-2013)

1. Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie, Frankfurt am Main
was: PR-Kampagne "Energie voll erleben" für Batteriehersteller
an: **Komm.Passion GmbH**, Düsseldorf
2. DLRG-Jugend Württemberg, Stuttgart
was: Öffentlichkeitsarbeit und Pressearbeit zum 50-jährigen Jubiläum
an: **Waterworks Public Relations GmbH**, Stuttgart
3. IT-Unternehmen Match2blue, Mainz
was: Externe Kommunikation
an: **Agentur für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Tower PR**, Jena
4. Deutsche Verkehrswacht e. V. (DVW), Berlin
was: PR-Kampagne „Ich trag' Helm“
an: **FischerAppelt AG**, Hamburg
5. Bauinformatik-Spezialist BRZ Deutschland GmbH, Nürnberg
was: Fachpressearbeit, Int. Messekommunikation, On- und Offline-Medien
an: **Symptra GmbH**, Stuttgart
6. Windreich GmbH, Wolfschlugen bei Stuttgart
was: Krisenkommunikation
an: **CNC Communication & Network Consulting AG**, München
7. Panasonic Marketing Europe GmbH, Wiesbaden
was: Kommunikationsstrategie und internationale Markenkampagne
an: **Kreativagentur KKL D**, Berlin
8. Unilever Austria GmbH, Wien
was: Social Media für die Eismarke Eskimo
an: **Agentur Spinnwerk**, Wien
9. Cohera Medical, Pittsburgh (USA)
was: Kommunikationskonzept, Medienarbeit für Fach- und Publikumspresse
an: **Excognito**, Berlin
10. Caffè Chicco d`Oro GmbH, Hamburg
was: Marken-PR
an: **Public Affairs PR Agentur GmbH**, Köln
11. Dow Rhine Center, Rheinmünster bei Karlsruhe
was: Nachbarschaftsmagazin
an: **Kresse & Discher Corporate Publishing**, Offenburg
12. Convention Office der Berlin Tourismus & Kongress GmbH
was: Roadshow für visitBerlin
an: **Agentur Markenreise**, Berlin
13. a) Messeorganisator APV Communications, Zürich
was: Corporate Design und Marketing
b) B+B Vorsorge AG, Thalwil
was: Neue Bildwelt
c) Internetdienstleister Metanet AG, Zürich
was: Positionierung
an: **Future Connection AG**, Zürich
14. Leipziger Messe GmbH
was: Strategische Kommunikation für die Messe Auto Mobil International (AMI)
an: **MetaDesign AG**, Berlin
15. Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg
was: Arbeitgebermagazin "Faktor A"
an: **Corporate Publishing-Verlag G+J Corporate Editors**, Hamburg



16. Lego-Gruppe, Billund (Dänemark)
was: Internationale Printmagazine über Lego-Spielwelt
an: **Blue Ocean Entertainment AG**, Stuttgart
17. Arbeitsmarktservice Österreich (AMS), Wien
was: Informationskampagne zur Serviceoffensive des AMS
an: **Unique Werbe GmbH / Grayling Austria GmbH**, Wien
18. Jabra Business, Rosenheim
was: Strategische Medienarbeit und Social Media in DACH
an: **EPR - Elsaesser Public Relations**, Augsburg
19. a) Luftfahrtunternehmen Chapman Freeborn, Frankfurt am Main
was: PR-Arbeit für die Bereiche Passage und Fracht
b) Usedom Tourismus, Seebad Bansin
was: Bundesweite PR- und Öffentlichkeitsarbeit
an: **KPRN network GmbH**, Frankfurt am Main
20. Designer Outlet Soltau
was: Business- und Consumer-PR, Social Media, Events, Pressearbeit
an: **Public:News Agentur für Kommunikationsberatung GmbH**, Hamburg
21. Hersteller von Haushaltsrobotern Klein Robotics GmbH, Hamburg
was: Marken-PR
an: **Hoschke & Consorten Public Relations GmbH**, Hamburg
22. Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin
was: Fachtagung "Innovationsfähigkeit im demografischen Wandel"
an: **WE DO communication GmbH**, Berlin
23. Bäckerei Merzenich, Köln
was: Online-Shop und Website-Relaunch
an: **B+D Interactive GmbH**, Köln
24. Schaeffler Konzern, Herzogenaurach
was: Geschäftsbericht, Print und Online
an: **Publicis Publishing**, Erlangen
25. UrbCreation GmbH, Online Start-up aus Mönchengladbach
was: Kreation der Internet-Plattform "plenum-fuer-deine-stadt.de" sowie PR und Marketing
an: **Wildcard Communications GmbH**, Krefeld



26. Einrichtungsspezialist Gries Deco Company GmbH, Niedernberg
was: Produkt-PR, Medienarbeit, Events
an: **PR- und Kommunikations-Agentur Open Up**, Zürich
27. Elektronikunternehmen TEAC Europe, Wiesbaden
was: Pressearbeit und Media Relations
an: **Timtomtext GbR**, Aachen
28. Feinkost Reuter GmbH, Mönchengladbach
was: Positionierung und Corporate Social Responsibility (CSR)
an: **Bonne Nouvelle**, Bonn
29. Sony Mobile Communications, Düsseldorf
was: B2C-Kommunikation der Customer Unit Central Europe
an: **Häberlein & Mauerer**, München

Branche

JP KOM mit neuer Adresse und neuem Auftritt im Internet

Alles neu macht bei JP KOM Digital in diesem Jahr nicht der Mai, sondern bereits der April: Die Düssel-

dorfer Agentur hat in den Schwanenhöfen neue Büro bezogen, die über 1.000 Quadratmeter Platz bieten. Telefonnummern und E-Mail-Adressen sind unverändert geblieben. Darüber hinaus meldet die Agentur mit JP KOM Digital einen neuen Bereich, neue Websites und Social Media-Auftritte. JP KOM Digital startete Anfang April mit einem integrierten Leistungsportfolio für die Unternehmenskommunikation im Web 1.0 und 2.0. Die Agentur erbringt in diesem Feld bereits rund 30 Prozent ihrer Leistungen, elf Berater und Designer sind schwerpunktmäßig hier tätig. Dennoch ist man nach eigenem Selbstverständnis keine Web-Agentur, sondern eine strategische Kommunikationsberatung. Wer sich selbst ein Bild machen möchte, kann [JP-KOM direkt im Web](#) besuchen.

PR-Agentur will Blog-Beiträge kaufen

Da hat Christoph Frank wohl recht, wenn er sagt, dieser Schuss sei wohl nach hinten los gegangen. Doch seine Erkenntnis kam zu spät. Der Inhaber der Berliner PR-Agentur Platoon hatte im Rahmen der Neukundenakquise versucht, positive Blogbeiträge zu kaufen. Er tat dies für den TV-Sender Arte, der allerdings nichts davon wusste. Doppeltes Pech für Frank: Denn zum einen wurde sein Vorhaben bekannt, zum anderen distanzierte sich Arte von solcherlei Vorgehen. Jetzt ist die Reputation der PR-Agentur angekratzt und Arte wird wohl vorerst nicht auf der Kundenliste von Platoon erscheinen. Die Einzelheiten weiß das [Medienportal Meedia.de](#).

PRVA-Awards in Wien vergeben

Der Public Relations Verband Austria (PRVA) hat in Kooperation mit „Bestseller“ und „Horizont“ auch in diesem Jahr wieder innovative und kreative PR-Leistungen mit dem [Best PRactice Award](#) ausgezeichnet. Bei der Preisverleihung am 4. April in Wien belegte die Kanzlei Beck Krist



Bubits & Partner den ersten Platz. Mit Hilfe der Agentur „The Skills Group“ zeigt sie, wie „Anwälte Schule machen können“. Die Jury honorierte, dass Rechtsanwälte ihren Beruf Schülern nahe bringen wollten. Platz zwei wurde zweigeteilt. Zu gleichen Teilen ging er an die Faber GmbH und die Unternehmen Henkel, Procter & Gamble, Unilever, Erdal und Claro.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Cohn & Wolfe zur Agentur des Jahres gekürt

Die international tätige Kommunikationsagentur Cohn & Wolfe, in Deutschland mit Sitz in Frankfurt am Main und Hamburg, ist im März von der „PR Week“ als Agentur des Jahres 2013 ausgezeichnet worden. Zusätzlich wurde Cohn & Wolfe bei der Preisübergabe in auch als „Große Agentur des Jahres“ prämiert. Die „PR Week“ Awards werden jährlich in den Kategorien „Corporate“, „Nonprofit“ und „Agentur“ sowie für die beste Kampagnen vergeben. Wichtigste Kriterien sind die vorbildliche Praxis und herausragend kreative Leistungen im Bereich der Public Relations. In der Begründung für die Preisvergabe an Cohn & Wolfe wurden von der Jury zwei Aspekte besonders hervorgehoben, zum einen die außergewöhnliche Kreativität und zum anderen das starke Wachstum speziell in Asien.

Einreichungsfrist für PR-Preis verlängert

Die Deutsche Public Relations Gesellschaft (DPRG) und das F.A.Z.-Institut verlängern die Einreichungsfrist für den Internationalen Deutschen

PR-Preis 2013: Noch bis zum 25. April 2013 haben Unternehmen, Agenturen und Organisationen jetzt die Möglichkeit, ihre Kommunikationsleistungen und Kampagnen in insgesamt 22 Kategorien online einreichen. Ursprünglich sollte die Einreichungsfrist am 15. April enden, was für viele Einreicher aufgrund der Osterfeiertage und der damit verbundenen Osterferien zu knapp bemessen war. Die Verlängerung lässt nun zehn Tage mehr Zeit. Unter der Leitung von Ansgar Zerfaß (Universität Leipzig) werden 40 Kommunikationsmanager und Führungskräfte aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verbänden und Agenturen die Einreichungen bewerten. Die [Juryzusammensetzung finden Sie hier](#).

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Script Consult GmbH in München gegründet

Mit Michael Behrent und Bernhard Michalowski als Gesellschafter ist in München die Agentur Script Consulting in München gegründet worden. Am 2. April nahm die Agentur für strategische Kommunikation ihre Tätigkeit in München auf. Script Consulting wird in der Script Agenturgruppe die Beratung von Topmanagern und Unternehmen in kritischen und erfolgsrelevanten Situationen übernehmen. Von Beginn an sind Marion Kurtz und Cornelia Klaila für Script Consulting tätig. Marion Kurtz war bis 2012 Leiterin Interne Kommunikation und Senior Advisor Communications Strategy and Governance bei der UniCredit Bank Austria. Cornelia Klaila war bis 2012 Senior Pressesprecherin bei Munich Re. Sie ist zertifizierte Trainerin und im Coaching ausgebildet. Ulrich Kurzawa wechselt zum 1. Juli 2013 vom Frankfurter ins Münchner Büro, um als leitender Projektmanager die Zusammenarbeit der Standorte zu optimieren.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Branche compact (6) (13./14. KW-2013)

1. Die Münchener Agentur **Hansmann PR**, Brunnthaler & Geisler GbR, ist vom Englischen Garten an die Theresienwiese umgezogen. Die **neue Adresse** heißt nun Lipowskystraße 15 in 81373 München. Die Telefon- und Faxnummern sowie die eMail-Adressen haben sich nicht verändert.
2. **Weber Shandwick** gründet in New York eine neue **Content-Marketing Unit** für Markenbildung. Unter dem Namen **Mediaco** will die Kommunikationsagentur damit Full Service bieten: vom kreativen Editorial Planning, über die technische Produktion bis hin zur zielgerichteten Verbreitung von Inhalten auf allen digitalen Kanälen. General Manager der Unit wird Jason Wellcome, der eng mit Chris Perry, Global Head of Digital bei Weber Shandwick, zusammenarbeitet.
3. Laut einer Online-Meldung des [Fachmagazins „Garten Praxis“](#) investiert der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL) in den nächsten drei Jahren 1,2 Millionen Euro in eine Kommunikationskampagne, die Investitionen in öffentliches und halböffentliches Grün unterstützt. Präsidium und Hauptausschuss, so das Magazin, hätten die Kampagne bereits beschlossen. Welche Agentur zum Zuge kommen, wurde noch nicht vermeldet. Der BGL gab darüber auf Nachfrage noch keine Auskunft.
4. Beim **Kommunikationsverband Club Rhein-Main** gibt es ein neues Vorstandsteam. Die sechsköpfige Mannschaft besteht aus Geschäftsführern verschiedener Design-, Werbe-, Kommunikations- und PR Agenturen. Zum neuen Team um Sprecher Jamal Khan, Unity-Livestream, und seinem Stellvertreter Christian Schöler, Eigler & Hemann, gehören Oliver Hesse, Scheufele Hesse Eigler, Katharina Lohse, South of Market, Hans-Christian Hunfeld, Brand Factory Communications, und Oliver Utz, Utz-PR. Erklärtes Ziel des neu formierten Vorstands ist, ein attraktives Angebot für alle an Kommunikation interessierten Menschen zu bieten. Unter [diesem Link auf die Facebookseite des Verbandes](#) werden in den nächsten Tagen die momentan in Planung befindlichen Veranstaltungstermine veröffentlicht.

5. Seit Anfang März 2013 firmiert die Hamburger Agentur Groothuis, Lohfert, Consorten unter dem neuem Namen „[Sehfeld. Sinnbildende Kommunikation](#).“ Rainer Groothuis, der den Übergang als Kreativdirektor im letzten Jahr begleitet hat, geht seit Januar 2013 eigene Wege. Martin Polster, seit einem Jahr Geschäftsführer, hat einen Teil der Mitarbeiter und Kunden halten können. Neben den bekannten Aufgabenbereichen wie Markenkommunikation, Buchgestaltung, Corporate Publishing und Verlags- und Stiftungsmarketing, wird Sehfeld den Bereich Neue Medien und Digitale Publikationen ausbauen.
6. Die Düsseldorfer Agentur [Babiel GmbH](#) wurde in das Top Ten-Ranking der beliebtesten Arbeitgeber der Internet- und Multimedia-Branche in Deutschland aufgenommen. In der neuesten Auswertung des [Arbeitgeber-Bewertungsportals Kununu](#) hat das inhabergeführte Unternehmen den siebten Platz erreicht. Die Agentur für digitale Online-Kommunikation hat rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist spezialisiert auf CMS, Mobile und eCommerce und arbeitet seit über 20 Jahren im Bereich B-to-B und eGovernment.

Medien

Öffentliche Diskussion um „Spiegel“-Chefredakteure

Wenn in der Fußball-Bundesliga ein Trainerstuhl neu zu besetzen ist, geht es bisweilen diskreter und professioneller zu als aktuell beim „Spiegel“ in Hamburg. Dort sucht man derzeit offensichtlich einen neuen Chefredakteur. Doch wie dies geschieht, wird von vielen Beobachtern als unwürdig betrachtet. Zum einen werden die Gründe, die zur Ablösung der aktuellen Chefredakteure führen, öffentlich diskutiert und in keiner Weise dementiert, zum anderen so viele „Kandidaten“, auf das Personal-Karussell gesetzt, dass dem Betrachter schwindelig werden muss. In der ihm

eigenen pointierten Art greift das auch PR-Berater Klaus Kocks auf. Im [Blog „Starke Meinungen“](#) legt er dar, dass und warum „Journalisten kein PR machen“ und wie schädlich das für das „Sturmeschutz der Demokratie“ sei.

ZDF verteidigt Pole Position, RTL rutscht ab

Das ZDF bleibt Marktführer beim Gesamtpublikum. Trotz eines Rückgangs um 0,4 Prozent behauptet der Mainzer Sender im Monat März mit einem Marktanteil von 13,1 Prozent zum vierten Mal in Folge die Führungsposition vor der ARD und RTL. RTL verlor im März weiter an Boden. Mit 11,2 Prozent im belegte der Kölner Sender nach einem Rückgang um 0,1 Prozent erneut nur den dritten Rang hinter ZDF und ARD (12,5 Prozent, + 0,1 im Vergleich zum Vormonat). Der Grund liegt darin, dass die Top-20 Sendungen in der Zuschauergunst alle von ARD (14) und ZDF (6) ausgestrahlt wurden. Insgesamt sah es für die Privatsender nicht gut aus. Sowohl RTL als auch ProSieben und Sat. 1 verzeichneten die schwächsten Quoten, die sie je in einem Monat März hatten.

Die TV-Marktanteile für März 2013 beim Gesamtpublikum - ab drei Jahren. 1. ZDF (13,1%), 2. Das Erste (12,5) 3. RTL (11,2) 4. Sat.1 (8,3), 5. Vox (5,9). (Quelle: Meedia.de)

Content Marketing – die Rettung für den Journalismus?

Ertrinkende greifen nach jedem Strohalm. Das ist bekannt. Und Journalisten in den heutigen Zeiten auch. Der neueste Strohalm heißt „Content Marketing“. Man liest derzeit überall von ihm. Das US-Portal "Mashable" fragte jetzt sogar: „Can Content Marketing Save Journalism?“ Um diese Frage zu beantworten, müssen wir zunächst einmal klären, was denn dieses merkwürdige Content Marketing überhaupt ist. Content Marketing ist ein Hype-Wort, dass zum Beispiel Corporate-Publishing-Agenturen

wie Kircher-Burkhardt in diesen Tagen fast mantraartig wiederholen.

Es heißt in letzter Konsequenz nichts anderes, als dass Unternehmen zu Verlagen werden. Während die Industrie in den guten, alten Zeiten darauf angewiesen war, ihre Botschaften per Anzeigen oder PR in die Medien zu bringen, machen sie heute einfach ihre eigenen Medien. Im Netz, im Appstore, im TV, am Kiosk. Statt Werbung verbreiten diese Unternehmen, strategischen Content, der auf den ersten Blick nur wenig mit ihrer Marke zu tun hat – und gerade deshalb so effektiv ist, übrigens auch bei der Google-Suche.

Medien compact (6) (13./14. KW-2013)

1. **„WirtschaftsWoche“ sucht engeren Kontakt zu Leserinnen und Lesern:** Das in Düsseldorf erscheinende Wirtschaftsmagazin hat daher mit der „ThemenWoche“ ein neues interaktives Onlineformat gestartet. Auf WirtschaftsWoche Online (www.wiwo.de) widmet sich die Redaktion ab sofort einmal pro Monat eine Woche lang einem aktuellen Schwerpunktthema, bei dem sich die Leserinnen und Leser nicht nur informieren, sondern via Facebook, Twitter und Google+ selbst aktiv einbringen und die Inhalte mitgestalten können. Das erste Thema heißt: „Wie finde ich das perfekte Studium?“. Ergänzt wird das Angebot mit einer interaktiven Diskussionsrunde.
2. **Strengere Regeln:** Schweizer Journalisten unterliegen einem strengen Reglement. Zumindest die Redakteurinnen und Redakteure, die für den **Tamedia-Verlag** tätig sind, müssen beachten, dass Nebentätigkeiten im PR-Bereich nun weitgehend verboten sind. Wie die Zeitung „Schweiz am Sonntag“ in der Ausgabe vom 7. April berichtet, sind die Regeln verschärft worden. Ein zu Jahresbeginn neu hinzugekommener Abschnitt stellt klar, dass Aktivitäten in der Politik oder Privatwirtschaft, durch die die publizistische Unabhängigkeit der Medienschaffenden tangiert werde, mit der Tätigkeit von Journalisten unvereinbar sei.
3. **Reiner Kepler** und **Volker Scharninghausen** sind die neuen

- Chefredakteure von „New Business“ in Hamburg. Damit wird **Harald Nebel** durch eine gleichberechtigte Doppelspitze ersetzt. Nebel ist seit Anfang April *neuer Pressesprecher bei Publicis*. Kepler, der seit 1997 das Ressort Agenturen leitet, wird in der Chefredaktion künftig für die Bereiche Agenturen und Kunden verantwortlich sein. Scharninghausen, der seit 1997 Ressortleiter Medien und seit Herbst 2010 stellvertretender Chefredakteur ist, steigt nunmehr zum Chefredakteur auf.
4. **Wolfgang Mache** (51) verstärkt als stellvertretender Chefredakteur das Führungsteam der „ADAC Motorwelt“. Er wechselt von Hamburg in die ADAC-Zentrale nach München. Die Chefredaktion der „ADAC Motorwelt“ besteht damit aus Chefredakteur **Michael Ramstetter** (59) sowie den stellvertretenden Chefredakteuren **Elisabeth Schneider** (59) und Mache. Erfahrungen im Automobilbereich bringt Mache reichlich mit. Unter anderem war er stellvertretender Chefredakteur von „Auto Bild“, Pressesprecher von Alfa Romeo und Lancia sowie geschäftsführender Redakteur der „Auto Zeitung“.
 5. **Thomas Rau** (42) ist zum Mitglied der „PC-Welt“-Chefredaktion in München ernannt worden. Damit ergänzt er das Team um Chefredakteur **Sebastian Hirsch** und dessen Stellvertreter **Christian Löbering** und **Andreas Perband**. Als Ressortleiter Devices & Testing bleibt Rau weiterhin verantwortlich für alle Geräte- und Hardware-Tests der PC-WELT-Redaktion. Außerdem übernimmt **Nina Hasl** (25) ab sofort das Produktmanagement Mobile.
 6. **Florian Kohler**, bisher Leiter der Sportproduktionen beim Schweizer Radio und Fernsehen (SRF), wechselt vom SRF als CEO zum Eishockey-Verband, Swiss Ice Hockey, in Zürich. Dort wird er Nachfolger von **Matthias Berner**, der den Sportverband zu diesem Zeitpunkt verlässt. Kohler arbeitete seit 2004 in verschiedenen Funktionen und Abteilungen beim SRF.

Social Media

Neuer Leitfaden: Enterprise 2.0 – Social Software in Unternehmen

Die Fachgruppe Social Media im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V., Düsseldorf stellt in einer neuen Fachpublikation die grundlegenden Anforderungen für den Einsatz von Social Software in Unternehmen vor. Der neue Leitfaden „Enterprise 2.0 – Social Software in Unternehmen“ gibt Hinweise auf notwendige kulturelle Veränderungen und informiert über die rechtlichen und organisatorischen Grundlagen für Arbeitsprozesse, Strategie und Führungsfragen. Eine umfassende Liste zu 20 Plattformen und Anbietern für Social Software rundet den Praxisratgeber ab.

Die BVDW-Fachpublikation ist als kostenloses E-Book unter www.bvdw-shop.org erhältlich.

Social Media – Immer noch Chefsache?

Viele Unternehmen geben bei Umfragen an, dass Social-Media-Aktivitäten Chefsache sind. Was im Umkehrschluss bedeutet: Wenig Zeit fließt in die Möglichkeiten von XING, Facebook und Co. Schließlich haben Chefs noch anderes zu tun, als zu twittern und den Kundenservice über Facebook abzuwickeln.

Genau genommen sehen viele Unternehmer und Führungskräfte die Relevanz von sozialen Netzwerken in moderner Unternehmenskommunikation, aber keiner weiß, wie genau das eigentlich geht. Dabei ist es einfach, solange die Kompetenzen klar geregelt sind. Die Schweizer Kommunikationsagentur Stier und die deutsche Agentur Hierschtec fanden gemeinsam heraus, dass informationsnahe Unternehmen eher auf Social Media bauen als produktionsnahe Unternehmen. Je kleiner das Unternehmen, desto eher rückt die Unternehmenskommunikation mit

sozialen Netzwerken in Richtung des Chefsessels. Rund die Hälfte der befragten Unternehmen erkennt die Bedeutung von Social Media Aktivitäten an.

Den Artikel von Robert Nabenhauer, veröffentlicht am 26. März in "Social Networking" auf der Seite "experto.de" hier online weiterlesen.

Social Media compact (5) (13./14. KW-2013)

1. **Facebook Home:** Facebook greift nach der mobilen Macht. Zu Artikeln im *Handelsblatt* und *Wired*.
2. 1.000 Follower für 18 US-Dollar - das **Geschäft mit Fake-Twitter-Followern** beschreibt *t3n*.
3. Dem Zufall auf die Sprünge helfen: Die *Web-schau von DRadio Wissen* erklärt, wie berechenbar scheinbar unerklärliche **Youtube-Phänomene** sind.
4. Im Nachgang zur Reisemesse ITB fand das **Kölner Reiseblogger-Treffen** statt. Zu dem Treffen kamen 15 Blogger von nah und fern, hier geht es zum Bericht im *Blog Travel on Toast*.
5. Die *t3n* interviewte zur **Stellen- und Personalsuche im Social Web** Christine Heller und Jan Kirchner.

Reputation Management

Reputation von Schweizer Unternehmen

Die unruhige Wirtschaftslage der vergangenen Monate ist auch in der Schweiz deutlich spürbar. So verzeichnet der GfK BusinessReflector unter den 20 SMI-Titeln und 32 grössten Unternehmen einen signifikanten Rückgang des branchenübergreifenden Reputationswerts in der Bevölkerung. Entgegen dem Trend konnte die Swatch Group ihre Reputation leicht steigern und sich somit gegen den Detailhändler Migros (2. Rang) absetzen. Gemäss Mario Schranz (fög / Universität Zürich) ist es kein

Zufall, dass diese beiden Unternehmen wieder ganz oben sind. Auf dritter Position liegt der Schokoladeproduzent Lindt & Sprüngli. Das Unternehmen hält diesen Rang seit 2009 und profitiert ebenfalls von seinem Ruf als volkswirtschaftlich verantwortliches Unternehmen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

- bis der Sachgrund, etwa ein bestimmtes Projekt, oder die Erkrankung des ersetzten Mitarbeiters, beendet ist. Die Rechtslage bei wiederholten Befristungen mit stets neuem „Sachgrund“ wird immer wieder vor Gerichten zum Thema.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Kommentare

Kolumne Salz: Viel Freude bei der Arbeit?

Der FC Bayern ist für Deutschland schädlich. Weil die Vorbildfunktion von Fußballspielern und Trainern nicht zu unterschätzen ist. Obwohl in ihrem Job dermaßen erfolgreich, dass es schon peinlich wird, kommen die Protagonisten der Fußballabteilung so verbiestert daher, dass es dem lebensfrohen Sportsfreund weh tut. Jupp Heynckes sieht als Miesepeter vor der Kamera nicht wirklich gesund aus, Schweini wirkt eher weiß-blass als bayrisch weiß-blau, Lahm wirkt lahm. Der da allenfalls mal in die Linse lächelt, der ähnelt ein wenig Thomas Müller.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Norbert: Gerüchte+Gerichte

Gericht: Bitter macht lustig - Radicchio trevigiano con lardo

(nsb) Wer sich in einer deutschen Stadt nach einem vertrauenswürdigen Restaurant umsieht, wird fast überall leichter einen „Italiener“ finden als ein Gasthaus, das regionale Gerichte anbietet. Pasta & Pizza haben hierzulande eine Popularität erreicht, die bodenständige kulinarische Werte in Bedrängnis bringt – unter anderem, weil das Preis-/Leistungs-verhältnis stimmt.

Wer aber die ganze Tiefe und Feinheit der italienischen Küche kosten will, muss etwas tiefer ins Portemonnaie greifen. Denn bei aller Schlichtheit kommt es auf erstklassige und frische Ware und große Sorgfalt bei der Zubereitung an – und beides hat seinen Preis.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Schebens Karriererat

Unbefristete Vorsicht bei befristeten Verträgen

Fast jede zweite Neueinstellung ist eine „auf Zeit“. In aller Regel sind befristete Arbeitsverträge vor allem im Interesse des Arbeitgebers. Zum Beispiel dann, wenn dank Mutterschutz oder wegen Erkrankung eines Mitarbeiters eine Vertretung erforderlich wird. Dergleichen ist ein „Sachgrund“. Die Ersatzkraft kann per schriftlichem Vertrag bis zu einem fixen Datum arbeiten

Autoren-Beiträge

Die Medienrevolution findet nicht statt: Klassische Medien beherrschen nach wie vor den Markt der Meinungen



Ein Autorenbeitrag von Lutz Cleffmann (Foto), Geschäftsführer ECCO Düsseldorf/EC Public Relations GmbH

Die Nachrichten sind fürwahr erschreckend: Frankfurter Rundschau insolvent, Financial

Times Deutschland eingestellt, die Nachrichtenagentur ddp zum zweiten Mal insolvent. Die Götterdämmerung der gedruckten Medien scheint eingesetzt zu haben. Selbst das Fernsehen bleibt nicht verschont. Aktuelle Untersuchungen zeigen, dass sich die jüngere Generation der „Digital Natives“ vom TV abwendet.

Es scheint also nur noch eine Frage der Zeit zu sein, bis die letzte Zeitung gedruckt, die letzte Fernsehserie gesendet und der letzte Verlag geschlossen ist. Apocalypse zwar nicht now, aber späteststens tomorrow für alle Medienmacher. Den sozialen Netzwerken gehört die Zukunft, in der Shareconomy informieren sich die User gegenseitig. Wer heute noch Journalist wird, sollte sich schon mal überlegen, wie er mit Hartz IV über die Runden kommt.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Studien

Studie der BBC belegt: Nachrichtenkonsum steigt weltweit

Mediale Gewohnheiten ändern sich. Wer das bisher noch nicht festgestellt hat, bekommt es nun schwarz auf weiß: Laut einer Umfrage von BBC World News und BBC.com/news, London, verfolgen Besitzer eines Tablet-PCs nicht weniger, sondern mehr Nachrichtensendungen. 43 Prozent der Tablet-Benutzer gaben an, sie würden heute mehr fernsehen als noch vor fünf Jahren. Die meisten nutzen ihren Tablet-PC und Fernseher parallel. Zudem, so weist die Untersuchung aus, werden Nachrichten am meisten von Young Professionals zwischen 25 und 34 Jahren konsumiert. Zusammengefasst ergab die Umfrage, dass unterschiedliche Plattformen nicht gegeneinander konkurrieren, sondern einander ergänzen, und Benutzer somit je nach Tageszeit ihre Geräte verwenden können.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Studien compact (1) (13./14. KW-2013)

1. **Schlechte Noten für Führungskräfte:** Die Menschen erwarten von Führungskräften, dass sie Fehler einräumen, eine Vorbildfunktion wahrnehmen und offen und transparent kommunizieren. Die Bewertung der tatsächlichen Verhältnisse fällt kritisch aus. So schreiben gerade einmal 15 Prozent der Deutschen ihren Politikern gute Führungseigenschaften zu. Nur leicht besser schneiden Manager ab. Das sind Ergebnisse des **Ketchum Leadership Communication Monitors 2013**, einer Umfrage unter 6.000 Personen aus elf Ländern. Schlechte Noten gab es 2013 insbesondere für die Kommunikation: Nur 18 Prozent der Bundesbürger glauben, dass Politiker gut kommunizieren – eine Verringerung um sechs Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr. Noch deutlicher war der Rückgang bei den Managern: Minus zwölf Punkte, von 35 auf 23 Prozent. Dabei messen 72 Prozent der Deutschen der Kommunikation weiterhin eine hohe Bedeutung bei.

Termine

Sommer Symposium am 6. Juli in Düsseldorf

Am 6. Juli 2013 findet in Düsseldorf zum fünften Mal das Sommer Symposium des PR Career Centers statt. Der Karrierekongress für Ein- und Aufsteiger in der Kommunikationsbranche steht diesmal unter dem Motto „Web 2.0, Weiterentwicklung, Work/Life – stellen Sie die Weichen richtig“. Das Programm hält wieder Top-Referenten und aktuelle Karriere-Themen bereit. Auf dem Sommer Symposium erhalten Studenten und Young Professionals der Kommunikationsbranche Anregungen für ihre persönliche Karriereplanung. Renommierte Experten aus Agenturen und Unternehmen geben dafür in Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Einzelgesprächen Einblicke in ihre berufliche Entwicklung und beziehen Stellung zu aktuellen Karrierefragen. Mit dabei sind in

diesem Jahr unter anderen Susanne Marell, CEO Edelman Germany, und Alexander Güttler, Präsident der GPRA und Geschäftsführer von komm.passion. Sie diskutieren darüber, wie gleichberechtigt die PR-Branche ist und was das für die Karriereplanung von Männern und Frauen bedeutet.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Breites Angebot der Leipziger PR-Studenteninitiative

Die Leipziger Public Relations Studenten e.V., LPRS, bieten im Sommersemester eine ganze Reihe attraktiver Veranstaltungen. In der Event-Reihe WISSENSCHAFTPRAXIS konnten interessante Referenten gewonnen werden: Am 23. April berichtet Jörg Schillinger, Leiter Öffentlichkeitsarbeit bei Dr. Oetker, über seine Arbeit. Am 11. Juni ist Matthias von Glischinski-Kurc, Direkter Unternehmenskommunikation und Wirtschaftspolitik der Shell GmbH in Deutschland, Gast. Um am 4. Juli gibt Dorothee Hutter, Leiterin Unternehmenskommunikation der Gesellschaft für Interanationale Zusammenarbeit GmbH, Einblick in ihre Arbeit. Alle Veranstaltungen dieser Reihe beginnen um 19 Uhr, zuvor um 17.45 Uhr haben die Teilnehmer jeweils die Gelegenheit, die Referenten bei einem Empfang vorab kennenzulernen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Neue Seminare von Presstext

Neue PR-Seminare von Presstext bieten den Teilnehmern konkrete Hilfestellung für die sofortige Umsetzung in Sachen Medienarbeit und Schreiben für soziale Netze. Wie Medienarbeit und Unternehmenskommunikation in sozialen Netzwerken funktioniert und mit welchen Tools man konkrete Ergebnisse erzielt, darüber informiert der Münchner Social Media Berater Alex Wunschel am 25. April in Frankfurt und am 26.

April in Berlin. Im presstext-Workshop „Social Media Praxis V“ erhalten die Teilnehmer Checklisten und praktische Beispiele zur unmittelbaren Umsetzung. Interessenten können sich unter [diesem Link anmelden](#).

Wer PR-Arbeit als journalistisches Handwerk begreift, wird klassische Medien und Journalisten ebenso erreichen wie Fans und Follower in sozialen Netzwerken. Publizist und Journalist Thilo Baum liefert in seinem Seminar „Journalismus für PR-Profis“ die Grundlagen. Ebenfalls am 26. April in Stuttgart findet auch der Workshop „Schreiben fürs Netz“ statt. Die Referenten sind hier die Journalisten und PR-Berater Hubert Thurnhofer und Michael Fiala. Genaue Informationen zum [Seminar von Thilo Baum](#) gibt es hier. Und hier geht es zu den Details für das [Seminar von Thurnhofer und Fiala](#).

Termine compact (4) (13./14. KW-2013)

1. In Kooperation mit Media Workshop veranstaltet die Beratungsgesellschaft Faktenkontor, beide in Hamburg, eine **Seminarreihe für PR-Entscheider und Kommunikationsexperten**. Die Themen und Termine: Vertriebsunterstützende PR - Mit Vertriebs-PR Absatz steigern und Verkauf fördern, 17. Mai und 5. November in Hamburg; Krisen-PR - Instrumente und Methoden professioneller Krisenkommunikation, 6. und 7. Juni in Frankfurt am Main sowie 9. und 10. Dezember in Hamburg; Pressearbeit in der B2B-Kommunikation - So kommen BtB-Unternehmen in die Medien, 23. September in Hamburg; Public Relations für Fortgeschrittene - Potenziale der PR-Arbeit ausschöpfen, 17. und 18. Oktober in Hamburg. Für die Leser von ThinkTank-PR gewährt der Veranstalter einen Preisnachlass von zehn Prozent. Dazu bei der Anmeldung „ThinkTank“ als Stichwort eingeben. Hier geht es zum [ausführlichen Seminarprogramm](#).
2. Der **PR Club Hamburg** lädt am **11. April** um 19:30 Uhr zur Veranstaltung „Mit Zen die Führungs- und Schaffenskraft stärken“ ein. Dabei wird der Kieler Zen-Meister und Buchautor Hinnerk Polenski aus seinem Buch „Hör auf zu denken, sei einfach glücklich!“ lesen. Außerdem führt er an diesem Abend alle

Interessierten durch eine Zen-Meditation und beantwortet Fragen zu einem glücklicheren Leben. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Mitglieder des PR Club Hamburg e.V. und Hamburg@work e.V. sowie für Vertreter der Presse kostenfrei; von Nicht-Mitgliedern wird ein Gastbeitrag in Höhe von 35,00 Euro erhoben, der am Empfang zu entrichten ist. Nähere Informationen zur Veranstaltung und die Anmelde-möglichkeit finden sich unter diesem [Link](#).

3. Unter der Überschrift **Neukundenakquise** steht am **18. April in Wiesbaden** der **9. Thementag der Allianz inhabergeführter Kommunikationsagenturen (AIKA)**. Experten stellen erfolgversprechende Akquisitionskonzepte vor und gehen dabei auch der Frage nach, inwieweit der Einsatz externer Helfer lohnend sein kann. Zu den Referenten gehören Dirk Kreuter, Team Kreuter, Manfred Berger, Agenturscouts, Heiko Burrack, New Business Advice, Marius Hansen, Marketing-Coach, und Andreas Höld, Training & Coaching – Kompetenz konzentriert. Die Teilnahme kostet für AIKA-Agenturen 90 Euro, Nicht-Mitglieder zahlen 180 Euro. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular gibt es auf der [AIKA-Homepage](#).
4. „**Here be Dragons**“ lautet das Motto der **NEXT13**, die am **23. und 24. April in Berlin** im BCC stattfindet. Etwa 2.000 Teilnehmer werden zu der Konferenz erwartet, die sich in den vergangenen Jahren zu einem wichtigen Agendasetter für die Themen der digitalen Wirtschaft in Europa etabliert hat. Der diesjährige Leitgedanke „Here be Dragons“ soll als Aufruf verstanden werden, sich mutig in neue, unbekannte Gebiete vorzuwagen. Neben SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück gehören auch Harper Reed, Obamas digitaler Kopf für dessen Wiederwahlkampagne, und Startup Guru Yossi Vardi zu den Referenten. Weitere Informationen gibt es direkt auf der [Webseite der NEXT Berlin](#).

Tipps

Was man in der PR nicht kaufen kann

Es gibt Dinge, die kann man nicht kaufen. Obwohl - gerade PR-Verantwortliche werden immer mal aufgefordert die Kreditkarte zu zücken für fragwürdige Angebote. Ich frage mich, wie groß muss die Verzweiflung eigentlich sein, wenn ein Unternehmen Twitter-Follower und Facebook-Fans online bestellt? PR kaufen Es gibt Dinge, die kann man nicht kaufen - auch im Bereich der PR.

Tatsächlich begegnen mir immer wieder Angebote für bezahlte redaktionelle Beiträge, angeblich handverlesene Direktkontakte in sozialen Netzwerken, Blogbeiträge und sogar positive Surveys, also Zufriedenheitsstudien, deren Ergebnisse gefälscht sind. Hier sind fünf Angebote, auf die Sie besser nicht eingehen sollten!

Den Artikel von [Mathias Priebe](#), veröffentlicht am **27. März** in *„Unternehmenskommunikation“* auf der Seite ["experto.de"](#) hier online weiterlesen.

Tipps compact (2) (13./14. KW-2013)

1. **Schnelle Hilfe für Agenturen:** Unter der Überschrift **„Der perfekte Pitch“** bietet die Nimirum GbR Rechercheleistungen speziell für Agenturen an. Der Leipziger Dienstleister, der sich im Untertitel „Agentur für akademisches Wissen und intelligente Kommunikation“ nennt, möchte Agenturen entlasten und richtet seinen Service auf schnelle Hilfen insbesondere bei bevorstehenden Wettbewerbspräsentationen aus. Unter [diesem Link](#), findet sich eine **kurze Darstellung der Arbeitsweise**.
2. Unter dem Namen **„Quality App Package“** können Werbetreibende mit einer **Buchung ihre Anzeigen mit Videoeinbettung** gleich in sechs Medienapps platzieren. Das Düsseldorfer Vermarktungsunternehmens IQ Digital hat das Angebot im Zuge des massiven Ausbaus des Anzeigengeschäfts auf Tablets entwickelt. Kunden des Vermarkters können mit einer Buchung des Pakets ihre Werbung in den Apps der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung,

der Süddeutschen Zeitung, der ZEIT, der WirtschaftsWoche und der neuen Live App des Handelsblatts integrieren. Das entspricht einer Reichweite von 86.000 Lesern pro Woche. Weitere Informationen [direkt bei IQ Digital](#).

Literatur

Potenziale und Grenzen internationaler PR-Forschung

Diana Inghoff einen Sammelband mit dem Titel „Internationale PR-Forschung“ herausgegeben. Das bei der UVK Verlagsgesellschaft erschienene Buch enthält 15 aktuelle Beiträge, die den Stand der Forschung beschreiben und deren Potenziale und Grenzen aufzeigen. Im Fokus des Bandes stehen die international ausgerichtete PR-Arbeit von Organisationen und Staaten, die komparative PR-Forschung, Public Diplomacy und die Meta-Forschung. Weitere Themen sind die internationale Krisenkommunikation, Verantwortungskommunikation, Online-Kommunikation und die Tourismus-PR. Der Band richtet sich an Medien- und Kommunikationswissenschaftler, aber auch PR- und Organisationsforscher aus anderen Disziplinen sowie Studierende und Praktiker, die sich mit internationaler PR beschäftigen. Titel: „Internationale PR-Forschung“; Autorin: Diana Inghoff (Hg.); Verlag: UVK Verlagsgesellschaft mbH; Erscheinungstermin: April 2013; 370 Seiten; Preis: 39,00 Euro; ISBN 978-3-86764-450-1

Daniela Puttenat: Der kleine PR-Coach

Nicht neu, aber solide und kompakt – und damit genau das richtige Buch für PR-Einsteiger und „nebenberufliche“ Öffentlichkeitsarbeiter, die einen guten Überblick suchen: All das bietet das Praxishandbuch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit von Daniela Puttenat, das Ende 2012 in zweiter

und aktualisierter Auflage bei Springer Gabler erschienen ist. Der Untertitel „Der kleine PR-Coach“ trifft die Absicht: Die Autorin will mit ihrem allgemeinverständlichen Ansatz einerseits einen Überblick über die gängigen PR-Instrumente geben und andererseits „Nicht-Profis“ mit Hilfe des Buches in die Lage versetzen, einfache PR-Maßnahmen planen und umsetzen zu können.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

STAMM Medien-News

Stamm Medien-Newsletter April 2013

Der Stamm-Verlag in Essen dokumentiert seit 1947 als einziger deutscher Verlag komplett alle Medien in Deutschland (Print/zeitungen+Zeitschriften, Rundfunk/Radio+Fernsehen, Online (seit 2003)). Im März 2013 wurden 2.929 Medien aktualisiert, im letzten Quartal waren es insgesamt 13.924 Medien. Der monatliche "Stamm Medien-Newsletter" informiert über aktuelle Änderungen in der deutschsprachigen Medienlandschaft (Deutschland, Österreich, Schweiz). Mit freundlicher Genehmigung folgen hier einige Änderungen/Meldungen: [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Internes - aus der Redaktion

PR-Journal: 36.518 Besucher im März 2013, 48 neue Jobangebote

Die **IVW** Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern, Berlin bilanzierte für das "**PR-Journal**" im März 2013 insgesamt 36.518 Besucher. Knapp 45 Prozent der Besucher starten ihre PR-Journal-Durchsicht auf den Seiten der PR-Jobbörse. IVW errechnete insgesamt einen **Tagesdurchschnitt von 1.178 Visits**. Jeder Besucher schaute sich 2,6 Seiten an -

daraus errechnen sich 92.028 PageImpressions für das PR-Medium Nr. 1 im Internet.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

GESUCHE

Die 10 aktuellen Gesuche finden Sie [hier](#)

ANGEBOTE (63)

Volontariat/Trainee

Die 19 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Praktikum

Die 7 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Agenturen

- [Junior PR / Account Berater \(m/w\), Hamburg und München](#)
- [PR-Redakteur \(m/w\) Schwerpunkt Consumer PR, Hamburg](#)
- [Account Executive \(w/m\) Technology, Frankfurt](#)
- [Int. PR-Beratung sucht Account Director Corporate/Food \(m/w\), Berlin](#)
- [PR Berater/in Lifestyle und Senior Berater/in Healthcare, Köln](#)
- [Junior-Projektmanager/in Public Relations, Mainz](#)
- [Assistant / Junior Consultant / Consultant \(w/m\) Markenkommunikation, Hamburg](#)
- [PR-Berater/in bei trio-group Mannheim](#)
- [PR-Seniorberater/in Corporate Communications, Frankfurt](#)
- [PR-Juniorberater/innen Marketing Communications/Corporate Communications, Frankfurt](#)

- [PR-Berater/-in Healthcare, Raum Düsseldorf/Köln](#)
- [Junior Marketing/ PR Manager - Assistenz Marketing/ PR \(m/w\), Frankfurt](#)
- [Junior PR-Berater \(m/w\) für CrossPR Hamburg](#)
- [Senior PR-Berater Nationale PR, Berlin](#)
- [PR-Redakteur /Texter \(w/m\) für IT- und Technologiethemata, Tübingen](#)
- [Senior PR-Berater \(m/w\), Mannheim](#)
- [Senior-PR-Consultant \(w/m\), Mülheim an der Ruhr](#)
- [PR-Berater/in Fashion/Lifestyle, Düsseldorf](#)
- [Account Manager PR \(m/w\) Schwerpunkt Fashion](#)
- [Brand Associates GmbH sucht Projekt-Manager Public Affairs/PR, Berlin](#)
- [Junior PR-Berater/in und PR-Berater/in, Frankfurt](#)
- [Account-Manager PR \(m/w\) für Consumer Goods/Consumer Electronics](#)
- [presigno sucht PR-Redakteur/in für den Bereich Architektur/Bauen und Wohnen, Dortmund](#)
- [Berater \(m/w\), München und Hamburg](#)
- [PR-Redakteur \(m/w\) Schwerpunkt Finanzen/Versicherungen](#)
- [Junior-Berater/in, Hamburg](#)
- [Manager Public Relations regional \(w/m\), Mannheim](#)
- [PR-Berater \(m/w\) mit „gesundem“ Menschenverstand, Hannover](#)

Medien

- [Maerken Kommunikation GmbH sucht Wirtschaftsredakteur \(m/w\), Köln](#)

Unternehmen

- [Referent Werbung und PR \(m/w\), Leipzig](#)
- [Manager - PR & New Media \(m/w\), München](#)
- [Marketing Communications Manager \(m/w\), St. Wendel](#)
- [Online-PR und Social Media Profi \(m/w\), Grevenbroich](#)
- [Mitarbeiter/in Unternehmenskommunikation \(in Teilzeit, 20 Std./Woche\), Bremen](#)
- [Junior Manager Communications \(m/w\) Produkt-PR](#)
- [Head Of Corporate Communications \(m/w\), München](#)

Verbände (Non-Profit)

- [Projektmanager \(m/w\) Digital, Frankfurt a.M.](#)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
Montag, 08. April 2013 um 21:30 Uhr
Dieser Newsletter wurde an **11.159 Empfänger** versandt.

Impressum



Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg
Herausgeber: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg
Verlag: Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

Redaktion: Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg, Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de); Nadja Amireh (na), Düsseldorf (amireh[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Anja Beckmann (ab), Köln (beckmann[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Thomas Dillmann, Bad Honnef (dillmann[at]pr-journal.de); Marcus Eichhorn, Köln (eichhorn[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (kerlikowsky[at]pr-journal.de) - "Kelikowskys Kommentar"; RA Rainer Rothe, Hamburg (rothe[at]wanke-rothe.de) – Rubrik „Roths Rechts-Rubrik“; Mathias Scheben, Andernach (scheben[at]pr-journal.de) - Rubrik: "Schebens Karriererat"; Norbert Schulz-Bruhdoel (nsb), Remagen (schulz-bruhdoel[at]pr-

journal.de) - Rubrik: "Norbert: Gerüchte+Gerichte"; Riccardo Wagner, Köln (wagner[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Cornelia Wüst (cw), Salzburg (wuest[at]pr-journal.de) - Ressort: "Reputation Management".

Redaktionsrubrik "Das PR-Interview": Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Ulf Kartte und Gunter Ortlieb (info[at]k1-agentur.de).

Rubrik "PR-Websitecheck": N.N.

Rubriken "PR-Jobbörse" + "PR-Termine": Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere[at]pr-journal.de).

Korrespondenten: Internationales: Thomas Achelis, München, Achelis & Partner (public.relations[at]achelis.com); **München/Oberbayern:** Frederic Sturm, München, (muenchen[at]pr-journal.de); **Düsseldorf/Rhein-Ruhr:** Juliane von Fürstenberg, Düsseldorf, BPN Concept (fuerstenberg[at]pr-journal.de); **Berlin/Potsdam:** Birgit Grigoriou, Berlin (grigoriou[at]pr-journal.de); **Hamburg/Norddeutschland:** Helge Weinberg, Hamburg, Helge Weinberg Strategie & Kommunikation (weinberg[at]pr-journal.de); **Frankfurt/M./Rhein-Main:** N.N.;

Rezensionen: Thomas Mavridis, Unteruhldingen/Bamberg (mavridis[at]pr-kanzlei.de); Ulrike Mellenthin, Mönchengladbach (ulrike.mellenthin[at]pr-journal.de); Manfred Piwinger, Wuppertal (consultant[at]piwinger.de); PR PLUS, Heidelberg (Koordination: Simone Heinrich (simone.heinrich[at]prplus.de)).

Die Gesichter zu den Namen der "Mitmacher" in der Redaktionsarbeit des PR-Journals haben wir auf unserer neuen [Serviceseite](#) dokumentiert.

Autoren 2012/2013: siehe [Impressum](#) auf der Homepage

Marketing - MediaService -Anzeigen-/Banner-Verkauf: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg (s.u.), E-Mail: [anzeigen\[at\]pr-journal.de](mailto:anzeigen[at]pr-journal.de).

Anschrift:

Lendersbergstrasse 86, 53721 Siegburg
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61
Mobilfon: +49 (0)160 9463.57.77

E-Mail: [redaktion\[at\]pr-journal.de](mailto:redaktion[at]pr-journal.de),
[gerhard\[at\]pfeffer.de](mailto:gerhard[at]pfeffer.de)

URL: <http://www.pr-journal.de>; <http://www.pr-journal.at>; <http://www.pr-journal.ch>; <http://www.pr-journal.com>; <http://www.pr-journal.info>;
<http://www.pr-journal.net>;
<http://www.agenturcafe.de>; <http://www.neues-prportal.de>.

Laufend neue Informationen und Meldungen aus der Kommunikationsbranche finden Sie wie immer auf unserer Homepage

- und auch bei Twitter: [@prjournal](https://twitter.com/prjournal) und [@prjobboerse](https://twitter.com/prjobboerse)
- sowie auf unseren Fanseiten bei Facebook: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- auch bei Google+: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- und bei [Pinterest](#)

Und schauen Sie doch auch mal auf unsere anderen Internetangebote:

- Jobangebote und -gesuche: [PR-Jobboerse](#)
- PR-Datenbank [Agenturen](#)
- PR-Datenbank [Dienstleister](#)
- PR-Datenbank [Ausbilder](#)
- PR-Datenbank [PR-Ranking](#)
- PR-Datenbank [PR-Termine](#)